

Und fragen und schaben
 Und rennen und traben
 Und schniegeln
 Und bügeln
 Und klopfen und hacken
 Und kochen und backen.
 Ach, daß es noch wie damals wär!
 Doch kommt die schöne Zeit nicht wieder her.

***100. Das grüne Tier und der Naturkenner.**

1. Die Thadener zu Hanerau sind ausgewitzte Leute:
 Wär noch kein Pulver in der Welt, erfänden sie es heute!
 Allein, allein

So wird es immer sein:
 Was man zum erstenmal ersicht,
 Kennt selber auch der klügste nicht!
 Und — wie einmal die Thadener mäh'n,
 Sie einen grünen Frosch erseh'n,
 So grüne, so grüne!

2. So grüne war der liebe Frosch und blähte mit dem Kropfe:
 Den Thadnern fiel vor Schreck dabei die Mühe von dem Kopfe.
 Mit Beinen vier

Ein grünes, grünes Tier!
 Das war für sie zu wunderbarlich,
 Zu neu und zu absunderlich!
 Da mußte gleich der Schultheiß her,
 Sollt sagen, welsch ein Tier das wär,
 Das grüne, das grüne!

3. Das grüne Tier der Schultheiß sah, als einen Dupp es machte.
 Die Thadner wollten schon davon; da sprach der Alte: „Sachte!
 Lauft nicht davon,

Es sitzt und ruhet schon;
 Seid still! und ich erklär es bald:
 Das Tier kommt aus dem grünen Wald;
 Der grüne Wald ist selber grün,